

# »(Post-)Corona-Innenstadt Frankfurt«

## Können wir eine Krise in eine Chance verwandeln?

aktueller Sachstand: Projektfortschritt/ Status Quo

Phase 1 – Analyse und Etablierung von Prozessstrukturen



Foto © jls – Jonas Leonid Schwappach

## WAS IST DIE AUSGANGSLAGE?

- die Umsätze im Einzelhandel sind rapide gesunken
- der überwiegende Teil der täglich rund 400.000 Pendler war und ist z.T. immer noch im Homeoffice
- internationale Touristen bleiben fern (allein asiatische Touristen haben pro Jahr für rund 100 Mio. Euro Umsatz in Frankfurt geshoppt)
- Kultureinrichtungen und Gastronomie waren zeitweise geschlossen und müssen aktuell 3G-Regeln anwenden
- Leerstände nehmen zu
- der Rückgang der Bevölkerung in der Innenstadt aufgrund Corona liegt bei 4,4 Prozent
- zunehmender Grad soziodemographischer Durchmischung – Bürger unterschiedlichster Milieus



Post-Corona-Innenstadt Frankfurt  
Zentrale Fragestellungen

# Stadtentwicklung lebt von neuen Ideen!

Post-Corona und Leitfunktionen?  
(Einzelhandel, Verwaltung, Kultur)

Post-Corona und Mobilität?  
(Neue Formen und Ansprüche)

Post-Corona und Öffentlicher Raum?  
(Aneignung und Improvisation)

Fördergeldantrag Post-Corona-Innenstadt-Frankfurt © Dezernat III (vormals Dez. IV)







Post-Corona-Innenstadt Frankfurt  
Bearbeitungsraum



Lufbild © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main

Post-Corona-Innenstadt Frankfurt  
Teilräume



-  Stadtquartier
-  Quartiersplatz
-  quartiersprägendes Gebäude
-  quartiersprägendes Hochhaus
-  Quartiersstraßenzug mit eigener Identität
-  wichtige übergeordnete Wegeverbindung
-  quartiersübergreifender Straßenzug mit eigener Identität

raumwerk

Gesellschaft für Architektur  
und Stadtplanung mbH

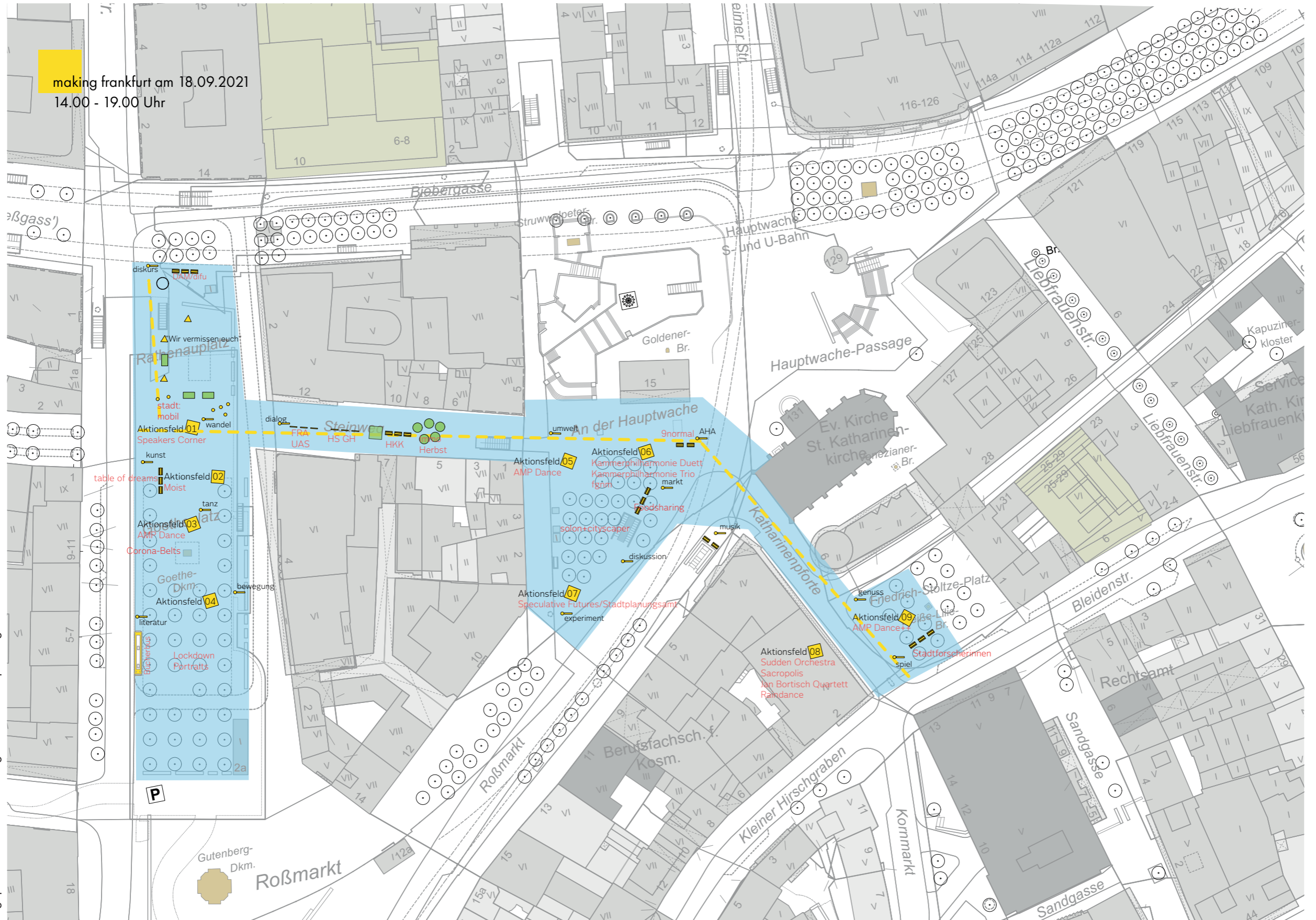
Fördergeldantrag Post-Corona-Innenstadt-Frankfurt © Dezernat III (vormals IV)



Lufbild Frankfurt Innenstadt und Skyline © Philipp Meuser, DOM Publishers



Making Frankfurt Aktionstag am 22.08.2020 am Mainkai © Moritz Bernouilly



Lageplan © Stadtvermessungsamt und Stadtplanungsamt Frankfurt am Main





Making Frankfurt Innenstadt Aktionstag am 18.09.2021, Drohnfoto © jls – Jonas Leonid Schwappach



Making Frankfurt Innenstadt Aktionstag am 18.09.2021, Foto © Moritz Bernouilly



Making Frankfurt Innenstadt Aktionstag am 18.09.2021, Fotos © Moritz Bernouilly



**Projektziel:**

- » Aufbau tragfähiger integrierter Prozessstrukturen mit Hilfe interdisziplinärer Akteursnetzwerke.
- » Ziel der Resilienzsteigerung durch Diversifizierung der Innenstadtangebote.
- » Etablierung produktiv-integrativer Kooperationsräume, die über die Laufzeit des Förderprogramms hinauswirken.

**Projektdauer:** 2021-2023

**Projektfortschritt:** Phase 1 – Analyse und Etablierung von Prozessstrukturen

Stadtplanerische Weit-  
sicht: Ein Akteursnetzwerk  
startet einen kooperativen  
Prozess, der das Frank-  
furter Zentrum dauerhaft  
beleben soll



**Worum geht es?**

Die Frankfurter Innenstadt ist – auch durch die Folgen der Corona-Krise – von Leerstand bedroht. Es gilt, ihre Leit-funktionen zu stärken und sie als attraktives Zen-trum von Stadt und Region zu erhalten. Was ist die Vision? Mit Akteuren aus Politik, Verwaltung und Zivil-gesellschaft wird ein Netzwerk etabliert, das Raum für Innovationen erschließt und für eine Diversifizierung der Innenstadtangebote sorgt: neue Läden, mehr kulturelle Zwischennutzungen, Interventionen im öffentlichen Raum, mehr Platz zum Radfahren und Flanieren. Was ist neu daran? Erarbeitet wird kein Plan, sondern ein Prozess. Das neue Akteursnetzwerk wird langfristig etabliert und ist nicht auf ein bestimmtes Segment begrenzt. Es entwickelt die Innenstadt dauer-haft integriert weiter. Wer ist der Träger? Stadt Frankfurt (Planungsdezernat und Stadtplanungsamt)

# Post-Corona-Innenstadt Frankfurt

Projektvorstellung im stadt:plot 19, April 2021 @ Nationale Stadtentwicklungspolitik



Grafik Plakat © Johanna Moraweg, Foto © Andrea Jürges